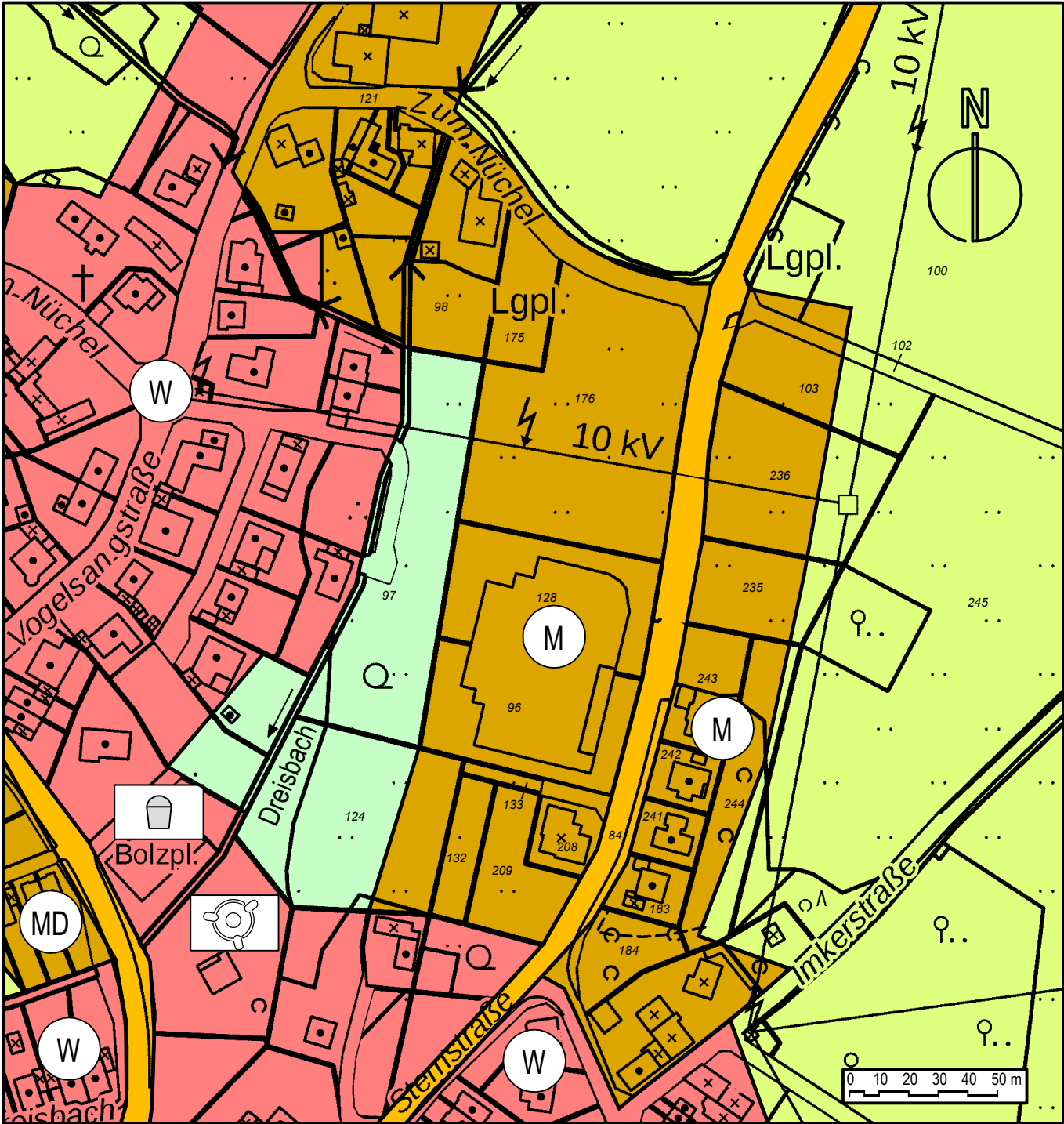
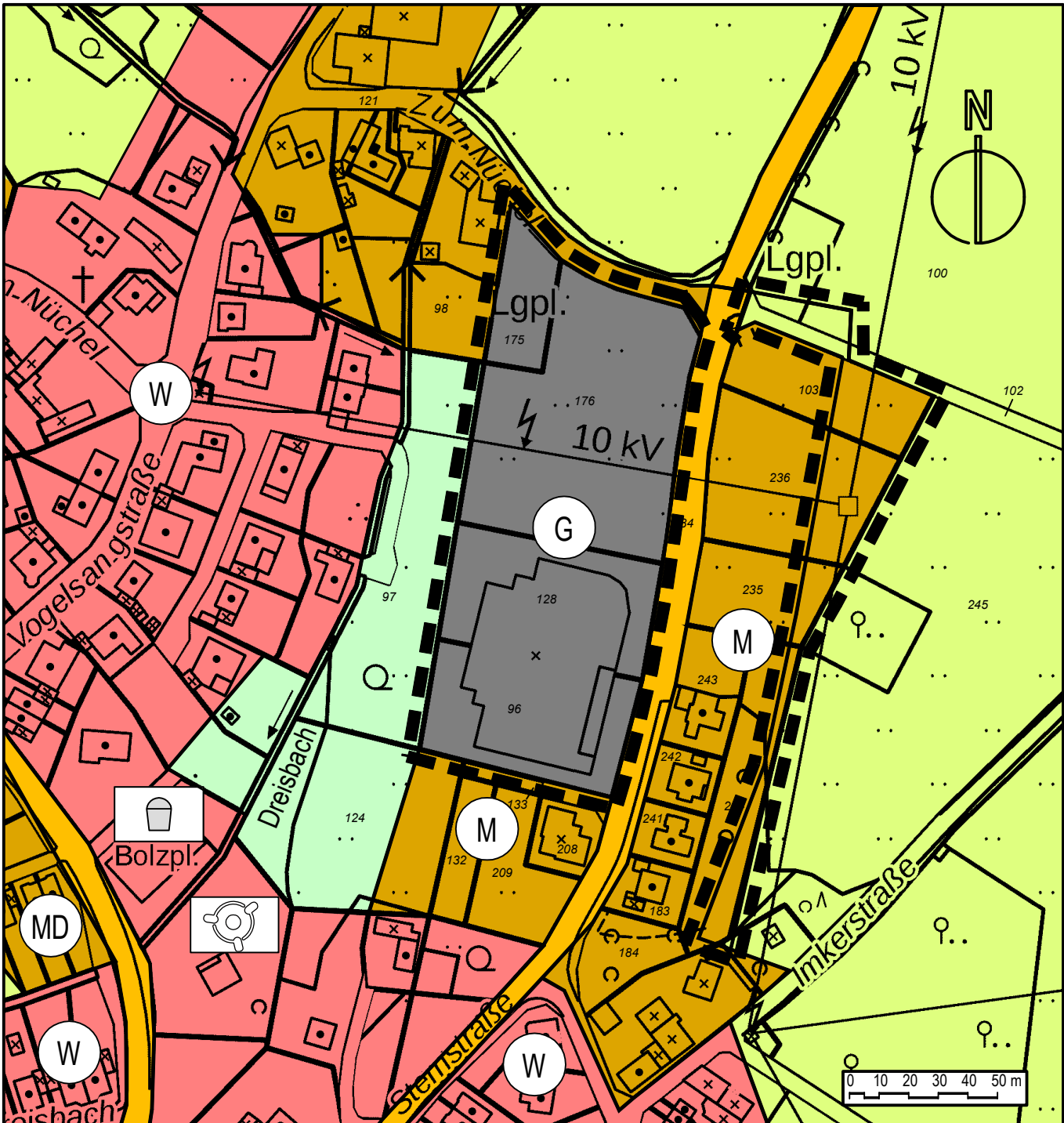


Bestand M 1:2000



Planung M 1:2000

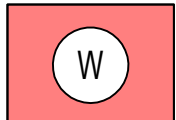
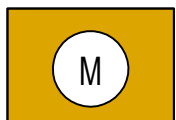
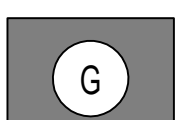


M. 1:2000

Legende

1. Art der baulichen Nutzung

(§ 5 Abs.2 Nr.1 BauGB, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung -BauNVO-)

-  Wohnbauflächen
(§ 1 Abs.1 Nr.1 BauNVO)
-  gemischte Bauflächen
(§ 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO)
-  Dorfgebiete
(§ 1 Abs.2 Nr.5 BauNVO)
-  gewerbliche Bauflächen
(§ 1 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO)

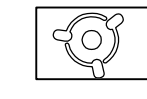
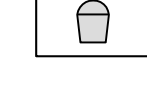
2. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge

(§ 5 Abs.2 Nr.3 BauGB)

-  Überörtlicher Straßenverkehr

3. Flächen für den Gemeinbedarf und Flächen für Sport- und Spielanlagen

(§ 5 Abs.2 Nr.2 BauGB)

-  Dorfplatz
-  Spielanlagen

4. Flächen für die Landwirtschaft und Wald

(§ 5 Abs.2 Nr.9 a BauGB)

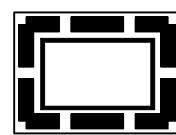
-  Flächen für die Landwirtschaft

5. Flächen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

(§ 5 Abs.2 Nr.10 BauGB)

-  Naturnahe Grünflächen

6. Sonstige Planzeichen

-  Bereich der 17. Änderung

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27. März 2020 (BGBl. I S. 587) geändert worden ist.

Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786).

Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057) geändert worden ist.

Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. März 2000 (GV. NRW. S. 256). Zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 26. März 2019 (GV. NRW. S. 193), in Kraft getreten am 10. April 2019.

Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 14. April 2020 (GV. NRW. S. 218b), in Kraft getreten am 15. April 2020.

Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung – BekanntmVO) vom 26. August 1999 (GV. NRW. S. 516) zuletzt geändert durch Verordnung vom 5. November 2015 (GV. NRW. S. 741), in Kraft getreten am 21. November 2015.

Bundesnaturschutzgesetz vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. März 2020 (BGBl. I S. 440) geändert worden ist.

Verfahrensvermerke

1. Aufstellungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid hat am 26.11.2019 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB die Aufstellung der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes "Eisheid-Ost" beschlossen.

Neunkirchen-Seelscheid, den
Nicole Sander
Bürgermeisterin

2. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes "Eisheid-Ost" fand durch Auslegung vom 03.01.2020 bis einschließlich 05.02.2020 im Rathaus der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, Hauptstraße 78, 53819 Neunkirchen-Seelscheid statt.
Gleichzeitig wurden die Unterlagen auf der Internetseite der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid eingestellt.
Zusätzlich fand am 18.02.2020 eine Informationsveranstaltung im Rathaus der Gemeinde statt.

Neunkirchen-Seelscheid, den
Nicole Sander
Bürgermeisterin

3. Frühzeitige Beteiligung der Behörden

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, wurden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom von der Planung unterrichtet und zur Äußerung aufgefordert.

Neunkirchen-Seelscheid, den
Nicole Sander
Bürgermeisterin

4. Beschluss der öffentlichen Auslegung

Der Beschluss zur öffentlichen Auslegung (gemäß §3 Abs. 2 BauGB) des Entwurfs der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes "Eisheid-Ost" mit Begründung und Umweltbericht wurde am 27.05.2020 gefasst.

Neunkirchen-Seelscheid, den
Nicole Sander
Bürgermeisterin

5. Öffentliche Auslegung

Die öffentliche Auslegung gem. §3 Abs. 2 BauGB wurde in der Zeit vom 15.06.2020 bis einschließlich 17.07.2020 durchgeführt.
Die Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung erfolgte gemäß den Bestimmungen des BauGB und der Hauptsatzung der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid am

Neunkirchen-Seelscheid, den
Nicole Sander
Bürgermeisterin

6. Beteiligung der Behörden

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom von der Planung unterrichtet und zur Äußerung aufgefordert.

Neunkirchen-Seelscheid, den
Nicole Sander
Bürgermeisterin

7. Abwägung

Der Rat der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid hat am in öffentlicher Sitzung die von der Öffentlichkeit vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Neunkirchen-Seelscheid, den
Nicole Sander
Bürgermeisterin

8. Beschluss

Die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes "Eisheid-Ost" wurde am vom Rat der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht wurde gebilligt.

Neunkirchen-Seelscheid, den
Nicole Sander
Bürgermeisterin

9. Ausfertigung

Die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes "Eisheid-Ost" wird hiermit ausfertigt.

Neunkirchen-Seelscheid, den
Nicole Sander
Bürgermeisterin

10. Erteilung der Genehmigung

Die Bezirksregierung Köln hat die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes "Eisheid-Ost" mit Bescheid vom AZ gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Köln, den
Bezirksregierung Köln
(im Auftrag)

11. Wirksamwerden

Die Erteilung der Genehmigung der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes "Eisheid-Ost" wurde am bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung ist die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes "Eisheid-Ost" rechtsverbindlich.

Neunkirchen-Seelscheid, den
Nicole Sander
Bürgermeisterin

12. Beachtliche Verletzungen von Vorschriften

Zur 17. Änderung des Flächennutzungsplanes "Eisheid-Ost" sind eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzungen von Vorschriften über das Verhältnis des Flächennutzungsplans oder ein nach § 214 Abs. 3 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs beim Zustandekommen der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes "Eisheid-Ost" nicht geltend gemacht worden.

Neunkirchen-Seelscheid, den
Nicole Sander
Bürgermeisterin

	Planungsbüro Schumacher gmbh Oststraße 8 D-51674 Wiehl Telefon + 49 (0) 2262 - 72050 Telefax + 49 (0) 2262 - 72056 info@pbs-schumacher.de www.pbs-schumacher.de Amtsgericht Köln HRB 94421 Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Jürgen Schumacher	Projekt Nr.	1662	Status	EF
		Dat	1662-FNP		
		bearbeitet	Neuhaus		
		gezeichnet	Barndt		
		Projektleiter	Neuhaus		
		Aufgestellt	Wiehl,	Mai 2020	



Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

17. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich "Eisheid-Ost"